



# Miteinander

*in Laab im Walde*

PFARRZEITSCHRIFT

1/2013

## Bitte vormerken!

**Palmsonntag, 24. März**

9<sup>30</sup> Prozession mit Musikverein u. Chor;  
Festgottesdienst; Ostermarkt

\*\*\*

**Gründonnerstag und  
Karfreitag**

jeweils 18<sup>30</sup> Liturgie mit Chor

\*\*\*

**Karsamstag, 30. März**

19<sup>30</sup> Hl. Messe und Prozession  
mit Chor und Musikverein

Osterfeuer

\*\*\*

**Ostersonntag, 31. März**

10<sup>00</sup> Hl. Messe mit Chor

Sonntag, 28. April

10<sup>00</sup> **Firmung** mit Msgr. Dr. Stadler

18.-20. Mai

**Pfarrreise nach Krumlov**

\*\*\*

Donnerstag, 30. Mai

**Fronleichnam**

9<sup>30</sup> Festmesse mit Chor, Prozession mit  
Musikverein, Kinderchor u. Kirchenchor

\*\*\*

Sonntag, 9. Juni

9<sup>30</sup> **Festmesse im Kloster**

100 Jahr Klosterkapelle

### Sprechstunde Herr Pfarrer

Samstag von 19<sup>00</sup> bis 20<sup>00</sup> Uhr und  
täglich von 18<sup>00</sup> bis 20<sup>00</sup> erreichbar  
unter 02239 / 2216 oder  
0664/ 6216814.

Liebe Laaberinnen und Laaber!



Die **ersten Christen** haben sich sehr oft als eine **Art Familie** im Sinne einer größeren Hausgemeinschaft verstanden - nicht dem Fleische nach (also der Blutsverwandtschaft), sondern dem Geiste nach (d.h. **ge-**

**eint im Geiste der Botschaft Jesu**). Das hatte den Vorteil, dass Menschen, die einsam, verlassen, ausgestoßen waren, eine neue Geborgenheit fanden, und Menschen, die Familie hatten, im Sinne einer Hauskirche eine Gemeinschaft auf neuer Ebene bilden konnten. Wie in jeder Familie gibt es auch in der größeren „Familie“ der Kirche Auseinandersetzungen über kleinere Alltäglichkeiten oder größere Zukunftsvorhaben.

Einer, der sich ernsthaft Gedanken über die Zukunft der Kirche macht, ist der **Abt der großen Schweizer Benediktiner-Abtei in Einsiedeln, Martin Werlen**. Die Vorgeschichte dazu klingt allerdings mehr als abstrus. An einem Freitag den 13. geht der Abt seinem Lieblingssport, dem Badmintonspiel, nach. Beim raschen Rückwärtslaufen bleibt Martin Werlen mit dem Schuh irgendwie hängen und knallt mit dem Kopf gegen die rückwärtige Betonwand. Eine Zeit lang ist er bewusstlos und er braucht schließlich eine zwei Monate dauernde Rehabilitation. Weitere Folge: Der Abt verfasst eine knapp 40 seitige **Broschüre** mit dem an sich harmlosen Titel: **„Miteinander die Glut unter der Asche entdecken“**. Aber als Mitglied der Schweizer Bischofskonferenz spricht der Abt Klartext über die Situation der Kirche. Er plädiert dafür, die Kritik vieler engagierter Getaufter an der Kirche viel ernster zu nehmen.

bitte lesen Sie weiter auf Seite 3



## Benefizkonzert für Projekt „Neue Hoffnung“

Am Samstag, 9. März fand in der Pfarrkirche ein Benefizkonzert zugunsten des Projektes „Neue Hoffnung“, gestaltet von der Gesangsgruppe „Voglio Cantare“ und der Trommlergruppe „Laut im Wald“ vor über 100 ZuhörerInnen statt.

P. Felix, ehemaliger Pfarrer von Wolfsgraben, ist in Miguel Couto, einem Vorort von Rio de Janeiro, tätig. Das Projekt Neue Hoffnung unterstützt seine Arbeit!

Die Aufgabe des Vereins besteht darin, in Österreich die Arbeit von P. Felix bekannt zu machen und Spender zu lukrieren, die seine Arbeit unterstützen können und möchten!

P. Felix ist seit 2003 in Brasilien tätig und betreute über viele Jahre das Pfarrgebiet "São Miguel

Arcanjo" mit 19 Pfarren und 5 Kindergärten mit 250 Kindern.

Seit einigen Wochen ist er in der Pfarre "Santa Rita" Kaplan.

Weiters hilft er im "Caso do Menor", das als Heim für Straßenkinder, Kinder ohne Familie und als Ausbildungsstätte für Jugendliche dient.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist das Haus "Neue Hoffnung", wo junge heimatlose Erwachsene (ab 18 Jahren) Unterstützung bekommen, um in die Arbeits-

welt einzusteigen und im "wirklichen" Leben Fuß zu fassen.

"Die Zukunft gehört denen, die an die Schönheit ihrer Träume glauben." – Unter diesem Motto ein herzliches Dankeschön für € 1200,- an alle SpenderInnen!



Blick vom Haus zur Einfahrt; rechts davon alte, halbverfallene Fabrikhallen, die wir zu einem Kulturzentrum umfunktionieren wollen....

## 100 Jahre Klosterkapelle

Das heutige Kloster war eine Sommerfrische und Kaltwasser-Heilanstalt. Die Liegenschaften Laab Nr. 29 und Nr. 30 wurden von dem Besitzer Bäumler aus der Stumpergasse in Wien um 30.000 Gulden von den Barmherzigen Schwestern erworben. Am 6. Oktober 1879 zogen hier die ersten Schwestern ein. Der Wiener Domherr Prälat Leopold Stöger übernahm die Renovierungsarbeiten des Erholungsheimes. Es wurden neue Wirtschaftsgebäude gebaut, ein Fisch- und Badeteich angelegt und die Wasserleitung bekam eiserne Rohre.



Im Frühsommer 1880 war alles fertig und am 12. Juni konnte Weihbischof Angerer das Haus und die neue Kapelle einweihen. Im Jahre 1894 wurde für die Kinder des Waisenhauses am Ortseingang von Laab ein Grundstück erworben. Hier wurde ein geräumiges Ferienheim für 100 Kinder errichtet. Am 4. Juni 1895 erfolgte die Einweihung durch den Prälat Stöger. Das untere Haus Nr. 29 wurde bald für die erholungsbedürftigen Schwestern zu klein und zeigte Merkmale der Baufälligkeit. Der Architekt Hubert Gangl (Erbauer der Rosenkranzkirche in Hetzendorf) wurde beauftragt eine Plan für den Neubau zu erstellen. Mit dem Bau wurde im Frühjahr 1912 begonnen, die Einweihung des neue Gebäudes erfolgte am 1. Sonntag im Juni 1913 durch den Superior Dr. Seywald.



(zitiert nach [http://www.liesing.at/laab/das\\_kloster.htm](http://www.liesing.at/laab/das_kloster.htm))

Daher sind alle Laaberinnen und Laaber am **9. Juni 2013 um 9<sup>30</sup>** zu einer

### Festmesse

mit **P. Karl-Heinz Peschke** und **Pfarrer Gerhard Gansterer**  
mit anschließender AGAPE im Kloster eingeladen

Fortsetzung von Seite 1

Er moniert die **fehlende Gleichberechtigung der Frauen in der Kirche**. Er tritt nicht für die Ernennung, sondern für die **Wahl von Bischöfen** ein - und bemerkt nebenbei, dass er **Kardinals für überflüssig** halte, von denen nichts in der Bibel stehe! Er tritt **für ein neues Beratungsgremium des Papstes** ein: Für fünf Jahre sollten Menschen auf der ganzen Welt, Frauen und Männer, Jüngere und Ältere in dieses Gremium berufen werden.

Kein Wunder, dass diese Broschüre enormen Staub aufgewirbelt hat und - obwohl erst wenige Monate alt - bereits in der 4. Auflage in aller Welt die Runde macht.

Wenn in diesen Tagen ein neuer Papst gewählt wurde, dann wird er sich mit diesen und ähnlichen Fragen auseinandersetzen müssen, sonst läuft er Gefahr, die Herde Jesu Christi willkürlich zu verkleinern. Auf diese Weise wird die Chance, das Evangelium Jesu möglichst vielen Menschen

zu verkünden, durch mangelnde oder fehlende Dialog- und Reformbereitschaft aus Eigenverschulden (und nicht durch den „bösen“ Zeitgeist) vertan.

„**Fides christianorum resurrectio Christi est**“, sagt schon der **hl. Augustinus**. Der Glaube der Christen ist die Auferstehung Christi. Die **Kirche Christi** ist nicht nur Kunderin der Auferstehung, sie **muss auch selbst auferstehen aus verkrusteten Strukturen**, aus Altlasten, die der Zeitgeist vergangener Epochen mit sich gebracht hat, und die keineswegs zur Kernbotschaft des jesuanischen Evangeliums gehören.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein befreiendes, hoffnungsvolles Osterfest 2013!

Ihr Pfarrer Dr. Gerhard Gansterer

## Die Ratschenmädchen und –buben sind wieder unterwegs

Ab dem Gloria der Messe am Gründonnerstag bis zur Ostermette in der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag wird in Laab wieder zu genau festgelegten Zeiten geratscht. Die Ratschen erklingen in der Zeit, in der die Kirchenglocken schweigen.

Wie es im Volksmund heißt, „fliegen die Kirchenglocken nach Rom“. Als Ersatz treten am Karfreitag und Karsamstag die Ratschen in Aktion. Vornehmlich Ministranten ziehen ratschend durch die Gemeinde, um den Gottesdienstbeginn anzukündigen und die Gläubigen zur Kirche oder zum

Gebet zu rufen. Geratscht wird bei jedem Wetter, die Ratschenkinder gehen von Haus zu Haus.

Die Zeiten, an denen geratscht wird, sind am Karfreitag um 6, 12 Uhr (zum „Engel des Herrn“ – Gebet) und um 15 Uhr zur Todesstunde Christi. Am Karsamstag wird um 6 und 12 Uhr geratscht, wobei die Ratschenkinder mittags bei jedem Haushalt Geld und Süßigkeiten als Dank dafür erbitten, dass sie so fleißig geratscht haben. Der Lohn wird später gewissenhaft aufgeteilt und ist auch gleichzeitig eine Anerkennung für das Engagement als Ministrantin und Ministrant während des ganzen Jahres.

## Seelsorgeraum Breitenfurt – Laab

Am 20. Februar 2013 gab es in Breitenfurt St. Johann unter der Leitung von Dechant Kraus eine gemeinsame Sitzung aller in den beiden Gemeinden beheimateten Priester und VertreterInnen der Pfarrgemeinderäte. Thema war, wie und in welchen Bereichen diese drei Pfarren enger zusammenarbeiten und ihre Ressourcen nutzen können.

Dr. Gerhard Gansterer wurde zum Vorsitzenden des Seelsorgeraumes gewählt.

In den nächsten Wochen wird von den betroffenen Seelsorgern ein Arbeitsübereinkommen verfasst und zur Zustimmung an die Erzdiözese eingereicht!

Nähere Informationen finden Sie in unserem nächsten Pfarrblatt.

### Die Bankstelle Laab im Walde



**Michaela Umshaus**  
Bankstellenleiterin

Tel: 050515-2660  
michaela.umshaus@rb-32667.raiffeisen.at

Ich stehe Ihnen in der Bankstelle Laab im Walde für Beratungen und Abwicklungen längerer Bankgeschäfte **auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung**.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit der individuellen Terminvereinbarung.

Montag 14.00 - 16.00, Mittwoch 08.00 - 12.30, Freitag 14.00 - 18.00

## Terminübersicht

Sonntag	24. März	9.30	<b>Palmsonntag</b> , Prozession mit Musikverein und Chor, Hl. Messe; Ostermarkt
Donnerstag	28. März	18.30	<b>Gründonnerstag</b> , Hl. Messe mit Chor
Freitag	29. März	14.30 18.30	<b>Karfreitag</b> , Kreuzweg Karfreitagsliturgie mit Chor
Samstag	30. März	<b>19.30</b>	<b>Karsamstag</b> , Hl. Messe mit Chor, Speisensegnung, Prozession mit Musikverein, Osterfeuer
Sonntag	31. März	<b>10.00</b>	<b>Ostersonntag</b> , Festmesse mit Chor für † Franz Woltran (1. Sterbetag)
Montag	1. April	9.30 anschl.	Ostermontag, Festmesse als Dank und Bitte zum 70. Geburtstag von Bürgermeister Peter Wimmer Festakt im Kolomanisaal, Agape
Freitag	5. April	18.30	Herz-Jesu-Messe
Samstag	6. April	18.30	Hl. Messe
Sonntag	7. April	9.30	2. So. d. Osterzeit, Weißer Sonntag, Hl. Messe für † Eltern Lauscher; Vorstellung der Firmlinge
Samstag	13. April	18.30	Hl. Messe
Sonntag	14. April	9.30	3. So. d. Osterzeit, Familienmesse mit Kinderchor, Pfarrcafé
Freitag	19. April	20.00	Bibelrunde
Samstag	20. April	18.30	Hl. Messe für † Ilse Lusk
Sonntag	21. April	9.30	4. So. d. Osterzeit, Weltgebetstag für geistliche Berufe, Hl. Messe für †
Samstag	27. April	18.30	Hl. Messe
Sonntag	28. April	<b>10.00</b>	5. So. d. Osterzeit, <b>Firmung</b> mit Bischofsvikar Msgr. Dr. Rupert Stadler, rhythmische Lieder, Musikverein
Mittwoch	1. Mai	9.30 13.30	Hl. Messe mit Maiandacht gestaltet vom Kirchenchor Maibaumaufstellen am Hauptplatz
Freitag	3. Mai	18.30	Herz-Jesu-Messe
Samstag	4. Mai	18.30	Hl. Messe
Sonntag	5. Mai	9.30 11.00	6. So. d. Osterzeit, Hl. Messe m. Maiandacht gestaltet vom PGR, Jahresmesse der Feuerwehr Taufe Familie Martin
Donnerstag	9. Mai	9.30	<b>Christi Himmelfahrt</b> , Hl. Messe mit Kinderchor
Samstag	11. Mai	18.30	Hl. Messe
Sonntag	12. Mai	9.30 18.30	7. So. d. Osterzeit, Muttertag, Hl. Messe Maiandacht im Kloster gestaltet vom Musikverein
Samstag	18. Mai	8.30	Abfahrt zur Pfarrrreise nach Krumlov
Sonntag	19. Mai	9.30	<b>Pfingstsonntag</b> , Festmesse mit Maiandacht
Montag	20. Mai	6.30	Pfingstmontag, Gottesdienst im Kloster
Dienstag	21. Mai	9.30	8. So. d. Osterzeit, Hl. Messe m. Maiandacht
Freitag	24. Mai	20.00	Bibelrunde
Samstag	25. Mai	<b>17.30</b>	Dankgottesdienst zur Silberhochzeit von Andrea und Peter Fischer
Sonntag	26. Mai	9.30	Dreifaltigkeitssonntag, Jahresmesse d. Musikvereins für † Alois Tragfeit und alle lebenden und verstorbenen Mitglieder des Musikvereins, Kinder-Wortgottesdienst,
Donnerstag	30. Mai	9.30	<b>Fronleichnam</b> , Festmesse mit Chor und Prozession mit Kinderchor, Chor und Musikverein
Samstag	1. Juni	18.30	Hl. Messe
Sonntag	2. Juni	9.30	9. Sonntag i. Jkr., Hl. Messe f. † Eltern Rabl, anschl. Maibaumumschneiden mit Musikverein. Pfarrcafe am Hauptplatz
Freitag	7. Juni	18.30	Herz-Jesu-Messe
Samstag	8. Juni	18.30	Hl. Messe
Sonntag	9. Juni	9.30	10. Sonntag i. Jkr., Vatertag, <b>Hl. Messe im Kloster anlässlich 100 Jahre Kapelle; Agape</b>
Freitag	14. Juni	20.00	Bibelrunde
Samstag	15. Juni	18.30	Hl. Messe

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Pfarramt St. Koloman, Laab / Walde; **Hersteller:** Eigenverlag

**Redaktion:** Mag. Andrea Fischer, Dr. Gerhard Gansterer, Mag. Michael Strobl; **Für den Inhalt verantwortlich:** Dr. Gerhard Gansterer 2381 Laab, Hauptstraße 38  
e-mail: [pfarrelaab@aon.at](mailto:pfarrelaab@aon.at). **Das Pfarrblatt online:** auf der Homepage der Gemeinde Laab unter [www.laab.at](http://www.laab.at) und unter [www.laab-heimatmuseum.at](http://www.laab-heimatmuseum.at)